

Antrag auf Übernahme der Kosten gemäß § 90 Abs.3 SGB VIII für die Förderung von Kindern in / im

☐ Kindergarte	n / Kinderkrippe				
☐ Hortbetreuu	ing	en e		A CONTRACTOR OF THE CONTRACTOR	
☐ Kinder- und	Jugenderholung				
		um 1 salatan 1868a			
☐ Erstantrag	☐ Folgeantra			(* <u>frei</u> \	villige Angaben)
Für das Kind					The second secon
Name, Vorname	Geburtsdatum / Geburtsort	Staatsangehörig- keit (Bitte Aufent- haltstitel vorlegen)	Ge- schlecht (m/w)	Wohnort, Straße	
		, .			
Antragsteller (all	e sorgeberechtigten Elle	ernteile)			
Name, Vorname				A. L.	. ,
					·
1. Besondere An	gaben :		4		
The Control of the Co					
	terlichen Sorge (bitte Na	\$			es sind verheiratet
	Mutter Vater		son / Vormun		
	es sind nicht verheiratet		ung abgeget ist nicht fest		
tues -	es sind verheiratet			gestellt lit, Datum und U	Irkunde-Nr ·
	es waren verheiratet bis:	□ vaterschart	isi iesigesie	iii, Datuiri unu c	ARGINGS IVI
LI Eitem des Kinde	es sind getrennt lebend	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,			
1.2. Angaben zu T	ageseinrichtung / Ferier	nmaßnahme:			
		1	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
Name und Anschri	ft der Tageseinrichtung / c	ies veranstaiters			
1.3. Angaben zur	vorherigen Inanspruchn ises (Kinderkrippe, Kind	ahme von Angeboten lergarten, Hort, Tages	im Tagesbe pflege etc.)	treuungsbereid	ch außerhalb des
Zeitraum	Ort der	Tageseinrichtung /	vom J	ugendamt geför	dert
(von - bis)	Inanspruchnahme	Veranstalter	□ □ nei	n 🔲 ja. Jugen	damt
				-	damt
			1		damt
i	ŀ	l			2.7.7.

	Mutter	•	Vater
lame, Vorname			
eburtsdatum			
Vohnort			
itraße			
amilienstand bei			
Geburt des Kinder amilienstand jetz			
Staatsangehörigk			
Beruf / Tätigkeit /			
Status *			
oraussichtliche			
Dauer der Berufst igkeit *	a-	gradient in ge	garage and the
Arbeitgeber *			
_			• .
Crankenkasse *	· ·		,
3ankverbindung		·	
IBAN und BIC) *			
Telefonnummer *			
Email *			
and the second second	ernteil noch Kontakt zu dem Kir		☐ nein
Könnte der andere	Elternteil die Betreuung überne	ehmen?	nein
		ehmen? ∐ ja ☐ ja	☐ nein
lst der andere Elte	rnteil berufstätig?	□ ja	nein
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha	rnteil berufstätig? iushalt lebende Personen (z.f	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El	☐ nein
st der andere Elte	rnteil berufstätig?	□ ja	nein
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name,	rnteil berufstätig? iushalt lebende Personen (z.f	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad	□ nein tern) Monatliches
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name,	rnteil berufstätig? iushalt lebende Personen (z.f	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad	□ nein tern) Monatliches
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name,	rnteil berufstätig? iushalt lebende Personen (z.f	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad	□ nein tern) Monatliches
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name,	rnteil berufstätig? iushalt lebende Personen (z.f	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad	□ nein tern) Monatliches
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name,	rnteil berufstätig? iushalt lebende Personen (z.f	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad	□ nein tern) Monatliches
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name,	rnteil berufstätig? iushalt lebende Personen (z.f	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad	□ nein tern) Monatliches
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name,	rnteil berufstätig? iushalt lebende Personen (z.f	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad	□ nein tern): Monatliches
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name, Vorname	rnteil berufstätig? ushalt lebende Personen (z.) Geburtsdatum	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad	□ nein tern): Monatliches
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name, Vorname 3. Wohnverhältni	rnteil berufstätig? rushalt lebende Personen (z.) Geburtsdatum	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad zum Kind	nein tern) Monatliches Einkommen
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name, Vorname 3. Wohnverhältni (Die Zahlungsvei	rnteil berufstätig? rushalt lebende Personen (z.t. Geburtsdatum sse pflichtung kann nur nach Ve	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad zum Kind briage von Belegen (Mietvertr	mein tern) Monatliches Einkommen
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name, Vorname 3. Wohnverhältni (Die Zahlungsvei	rnteil berufstätig? rushalt lebende Personen (z.t. Geburtsdatum sse pflichtung kann nur nach Ve	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad zum Kind briage von Belegen (Mietvertr	nein tern) Monatliches Einkommen
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name, Vorname 3. Wohnverhältni (Die Zahlungsveirechnet werden!)	rnteil berufstätig? rushalt lebende Personen (z.) Geburtsdatum sse rpflichtung kann nur nach <u>Ve</u>	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad zum Kind briage von Belegen (Mietvertr	mein tern) Monatliches Einkommen
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name, Vorname 3. Wohnverhältni (Die Zahlungsvei rechnet werden!)	rnteil berufstätig? rushalt lebende Personen (z.k. Geburtsdatum sse pflichtung kann nur nach <u>Vo</u>	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad zum Kind Driage von Belegen (Mietvertr	mein tern) Monatliches Einkommen ag und Kontoauszug) ang
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name, Vorname 3. Wohnverhältni (Die Zahlungsveirechnet werden!)	rnteil berufstätig? rushalt lebende Personen (z.) Geburtsdatum sse rpflichtung kann nur nach <u>Ve</u>	□ ja 3. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad zum Kind briage von Belegen (Mietvertr	mein tern) Monatliches Einkommen ag und Kontoauszug) ang
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name, /orname 3. Wohnverhältni (Die Zahlungsver rechnet werden!) er Antragsteller is	rnteil berufstätig? rushalt lebende Personen (z.k. Geburtsdatum sse pflichtung kann nur nach <u>Vo</u>	S. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad zum Kind Driage von Belegen (Mietvertr	mein tern) Monatliches Einkommen ag und Kontoauszug) ang
st der andere Elte 1.2. weitere im Ha Name, /orname 3. Wohnverhälfni (Die Zahlungsvei rechnet werden!) er Antragsteller is:] Mieter	sse tt: Untermieter	S. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad zum Kind Driage von Belegen (Mietvertr	mein tern) Monatliches Einkommen ag und Kontoauszug) ang
st der andere Elte 2.2. weitere im Ha Name, Vorname 3. Wohnverhältni (Die Zahlungsvei rechnet werden!)	sse t: Untermieter Untermieter	S. Kinder, Lebensgefährtin, El Verwandtschaftsgrad zum Kind Driage von Belegen (Mietvertr Wohn- / Eigenheimbesitze (bitte Hausbelastungsbog	mein tern) Monatliches Einkommen ag und Kontoauszug) ang

(Die Nachweise über Ein	commens- und Verm	nögensverhältnisse	für <u>12 Monate</u> inkl	. aller Sonderzahlun-
gen sind zur Einsicht vor Einkommen / Einnahmen		Mutter / Partnerin	Vate	r / Partner
Stehen Sie in einem Arbeit Wenn ja, Höhe des monatli mens inkl. Sonderzahlunge	chen Nettoeinkom-			
Sind Sie selbstständig tätig Handwerk, Landwirtschaft? Wenn ja, Höhe des monatli	? Gewerbe, Handel,			
Haben Sie in den letzten 12 Steuerbescheid erhalten? V Steuererstattung bzw. –nac	Monaten einen Venn ja, Höhe der			
Erhalten Sie Leistungen na XII? (Hartz IV, Grundsicher Wenn ja, in welcher Höhe?	ch dem SGB II/ SGB ung)			
Erhalten Sie Arbeitslosenge Wenn ja, Höhe der monatlie Erhalten Sie Wohngeld?	chen Einkommens:			
Wenn ja, in welcher Höhe? Erhalten Sie Kindergeld? Wenn ja, in welcher Höhe?				
Erhalten Sie sonstige Zahlu BAB, BAföG)? Wenn ja, welche	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		<u> </u>	
Haben Sie Miet- und Pacht Wenn ja, Höhe der monatlic Haben Sie Einnahmen aus	hen Einnahmen			
Wenn ja, Höhe der monatlic Erhalten Sie Unterhaltszahl rigen? Wenn ja, für welche natlichen Beträge	chen Einnahmen ungen von Angehö-			
Erhalten Sie Unterhaltsvors Wenn ja, für welche Persor chen Beträge?		2		
Erhalten Sie Leistungen von wie z.B. dem Arbeitsamt für ung? Wenn ja, für welche K Höhe monatlich:	die Kinderbetreu-	î .		
4.1. Vermögenswerte Haben Sie Vermögen in Fo Geld- und Wertanlagen, G	orm von z.B. Spar- ui	nd Bankguthaben, B	Bausparverträge, W	/ertpapiere, sonstige
Wenn ja, in welcher Höhe? Art des Vermögens / Kontos		Kontonummer / Aktenzeichen	Wert des Guthabens	am
4.2. Notwendige Ausgabe (Anrechenbare Zahlungs)	verpflichtungen kön	nen nur nach <u>Vorla</u>	ge der Versicherun	gspolicen und Kon-
toauszüge berücksichtigt Art der Ausgaben	werden!) fällig		Anlageinstitu	t Betrag
Allgemeine Haftpflichtversion		□¼ □½ □jährli		
Hausratversicherung	☐ mtl.	□¼ □½ □jährli		
Unfallversicherung, nicht vergensbildend	ermö- mtl.	□¼ □½ □jährli	ch	
Beiträge zu Berufsverbände		☐¼ ☐½ ☐jährli	i	
Altersvorsorge (gesetzl. od		□¼ □½ □jährli		
Sonstiges:	mtl.	□¼ □½ □jährli	cn	

4.3. Km-Entfernung Wohnort-A	rbeitsstelle:			
	Mutter / Partnerin	Vater /	Partner	
Intfernung (einfache Strecke)				
Strecke wird mit öffentlichen Ver	- ja nein	□ja	nein	
sehrsmitteln zurückgelegt? Strecke wird mit Privat-KFZ zu-	☐ ia ☐ nein	— ☐ ja		
ückgelegt?	│ │ ja │ │ nein	□ Ja	☐ ja ☐ nein	
I.4. Zusätzliche Aufwendunge Anrechenbare Zahlungsverpfli Janden waren, Unterhaltszahl Lugskosten etc. können nur na	chtungen wie Schuldver ungen, Aufwendungen in	offichtungen, die vor n Zusammenhang mit	t Familienereignissen, Un	
werden. Bezeichnung bzw. Grund der	Zahlungsempfänger	Höhe der Gesam	tforde- mtl. Abzahlungs	
/erpflichtung		rung	betrag	
		The state of the s		
b) Ich (Wir) sind damit einver nahme vom Jugendamt dwird. Die Ansprüche werde loch (Wir) sind damit einver gern (z.B. Jobcenter, Wohl) Ich (Wir) bin (sind) darübe bescheid des Jugendamte grundsätzlich erst ab dem atenschutzrechtlicher Hinweis e Angaben in diesem Antrag GB I erhoben. Sie werden zur ersonenbezogene Daten werden in anonymisierter Form augtenschutzinformationen überundverordnung (DSGVO) findtartseite unter "Datenschutz"	irekt an den Träger der en abgetreten. rstanden, dass notwendingeldstelle) eingeholt weir informiert, dass ich (wins vorliegt. Mir (Uns) ist be Monat des Antragseingales: werden auf Grund der §§ Prüfung eines (Teil-) Erlaten im gesetzlich zulässigch für statistische Zwecker die Verarbeitung Ihrer p	Tageseinrichtung / F ge Informationen bei den können. r) das Kostenrisiko tr kannt, dass die Übern nges erfolgt. 22 ff. Sozialgesetzbu ss des Kostenbeitrag gen Rahmen gespeich e verwendet werden. ersonenbezogener Da	erienmaßnahme überwies anderen Sozialleistungs age(n), bis ein Bewilligun ahme der Betreuungskos uch (SGB) VIII sowie §§ 60 es zur Tagespflege benöt nert und verarbeitet. Sie k	
	oder unter <u>www.bodense</u>	te des Landratsamtes ekreis.de/de/service/	aten gemäß EU-Datensch Bodenseekreis am Ende	
	oder unter <u>www.bodense</u>	te des Landratsamtes ekreis.de/de/service/	aten gemäß EU-Datensch Bodenseekreis am Ende	
Ort, Datum	oder unter <u>www.bodense</u>	te des Landratsamtes ekreis.de/de/service/	aten gemäß EU-Datenschi Bodenseekreis am Ende	
	oder unter <u>www.bodense</u>	ekreis.de/de/service/	aten gemäß EU-Datensch Bodenseekreis am Ende datenschutz.	
Ort, Datum Unterschrift Antragsteller (Mutter) Linweis: Sind beide Elternteile sor Lebt ein sorgeberechtigter Elternteile Insofern nicht auf diesen Elternteile Lettigt werden können.	geberechtigt, benötigen wir e	Unterschrift Antragstelleie Unterschrift Punkt (1) c	aten gemäß EU-Datenschus Bodenseekreis am Ende datenschutz. er (Vater) Elternteile auf diesem Antragser oben abgegebenen Erklär	
Interschrift Antragsteller (Mutter) linweis: Sind beide Elternteile sor ebt ein sorgeberechtigter Elternte nsofern nicht auf diesen Elterntei	geberechtigt, benötigen wir e	Unterschrift Antragstelleie Unterschrift Punkt (1) c	aten gemäß EU-Datenschi Bodenseekreis am Ende datenschutz. er (Vater) Elternteile auf diesem Antrag der oben abgegebenen Erkläi	
interschrift Antragsteller (Mutter) inweis: Sind beide Elternteile sor ebt ein sorgeberechtigter Elterntei nsofern nicht auf diesen Elterntei tätigt werden können. 'om Jugendamt auszufüllen:	geberechtigt, benötigen wir e	Unterschrift Antragstelleie Unterschrift Punkt (1) c	aten gemäß EU-Datenschi Bodenseekreis am Ende datenschutz. er (Vater) Elternteile auf diesem Antrag der oben abgegebenen Erklä	
nterschrift Antragsteller (Mutter) inweis: Sind beide Elternteile sor ebt ein sorgeberechtigter Elterntei nsofern nicht auf diesen Elterntei tätigt werden können. om Jugendamt auszufüllen:	geberechtigt, benötigen wir e	Unterschrift Antragstell Die Unterschrift beider E men, so trifft Punkt (1) o die Vermögens- und Ei	aten gemäß EU-Datenschi Bodenseekreis am Ende datenschutz. er (Vater) Elternteile auf diesem Antrag der oben abgegebenen Erklä	
interschrift Antragsteller (Mutter) linweis: Sind beide Elternteile sor ebt ein sorgeberechtigter Elternte nsofern nicht auf diesen Elternteil tätigt werden können.	geberechtigt, benötigen wir e il nicht mit dem Kind zusam I zu, dass die Angaben über	Unterschrift Antragstelle Unterschrift beider Emen, so trifft Punkt (1) c die Vermögens- und Ei	aten gemäß EU-Datensch Bodenseekreis am Ende datenschutz. er (Vater) Elternteile auf diesem Antrag der oben abgegebenen Erklä nkommensverhältnisse nich	